

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

### Indizierte Titel und Alben der rechten Szene

Bei mehreren extrem rechten Konzerten in Thüringen wurden indizierte beziehungsweise strafrechtlich relevante Titel gespielt. So zum Beispiel am 1. September 2018 beim sogenannten "Eichsfeldtag" in Leinefelde, wo durch die Neonazi-Band "Die Lunikoff Verschwörung" sieben indizierte Titel gespielt wurden, obwohl diese den Behörden zuvor zur Prüfung vorgelegt wurden.

Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 7/299 vom 3. Februar 2020 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 8. Juni 2020 beantwortet:

1. Bei welchen extrem rechten Veranstaltungen wurden in Thüringen seit dem Jahr 2017 indizierte oder strafrechtlich relevante Titel gespielt (bitte einzeln auflisten nach Datum und Ort der Veranstaltung, Band/Liedermacher und gespielte Titel)?
2. Wie reagierte die Polizei auf das Spielen von indizierten oder strafrechtlich relevanten Titeln? Wurden Strafverfahren eingeleitet? Wie ist deren Stand beziehungsweise Ausgang (bitte einzeln nach Veranstaltung auflisten)?

Antwort zu den Fragen 1 und 2:

Es wurden folgende Sachverhalte im Sinne der Frage registriert:

Datum Ort	Band	Sachverhalt	Maßnahmen
15.07.2017 Themar	"Die Lunikoff-Verschwörung"	Abspielen "Mitten in Europa"	Ermittlungen wegen § 90 StGB, Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO und Abgabe zur Verfolgung einer Ordnungswidrigkeit
	"Stahlgewitter"	Abspielen "Einen Tag regieren", "Zurück zu unseren Traditionen", "Auftrag Deutsches Reich"	Ermittlungen wegen §§ 86, 90a, 130 StGB, Einstellung nach § 153 Abs. 2 StPO
08./09.06.2018 Themar	"Brutal Attack"	Abspielen "Embers of Yesterday", "White Pride", "Rock against Communism"	Ermittlungen wegen § 130 StGB, Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO

Datum Ort	Band	Sachverhalt	Maßnahmen
	"Sturmwehr"	Abspielen "Was ist nur geschehen", "Tausend gute Gründe"	Ordnungswidrigkeitsverfahren
	"Nahkampf"	Abspielen "Legion Condor"	Ordnungswidrigkeitsverfahren
	"Die Lunikoff-Verschwörung"	Abspielen "Ian Stuart"	Ordnungswidrigkeitsverfahren
	Frank Rennicke	Abspielen "Über Länder, Grenzen, Zonen"	Ordnungswidrigkeitsverfahren
13.07.2018 Kloster Veßra	"Gigi und die Braunen Stadtmusikanten"	Abspielen "Goebbels für alle", "Auftrag Deutsches Reich"	Ermittlungen wegen § 130 StGB, Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO
05.07.2019 Themar	"Sturmwehr"	Abspielen "Wo wir stehen, steht die Treue"	Ermittlungen wegen § 86a StGB, Einstellung nach § 153 Abs. 1 StPO

3. Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung daraus für die Bewertung von zukünftigen Versammlungslagen, um in Zukunft das Spielen von indizierten und strafrechtlich relevanten Titeln zu verhindern?

Antwort:

Die Versammlungsbehörden sind angehalten, das Abspielen indizierter oder strafrechtlich relevanter Musiktitel im Rahmen von Versammlungen durch das Einfügen einer entsprechenden vollziehbaren Auflage im jeweiligen Auflagenbescheid zu untersagen.

Darüber hinaus kommt auch in Betracht, dem Veranstalter aufzuerlegen, den zuständigen Behörden entsprechende Liederlisten im Vorfeld zu übermitteln und so eine Vorabprüfung der geplanten Titel zu gewährleisten. Im Falle des Ablehnens einzelner Musiktitel ergeht eine entsprechende Mitteilung an den Veranstalter.

Bei Feststellung von Verstößen gegen die benannten Auflagen ist deren Verfolgung durch die zuständige Behörde obligatorisch. Ein Ausschluss von Veranstaltungsteilnehmern, welche gegen die Auflage verstoßen haben (zum Beispiel Bands), kann ebenso in Erwägung gezogen werden.

Zur Gewährleistung eines geeigneten Jugendschutzes können zudem, bei Vorliegen entsprechender Erkenntnisse, die ein Spielen indizierter Musikstücke wahrscheinlich erscheinen lassen, Teilnahmebeschränkungen von Kindern und Jugendlichen bis hin zu deren Ausschluss erfolgen.

4. Wie prüfen die zuständigen Behörden, wenn Texte durch extrem rechte Bands beziehungsweise Liedermacher im Vorfeld von Veranstaltungen vorgelegt werden, ob es sich dabei um indizierte oder strafrechtlich relevante Titel handelt?

Antwort:

Die Prüfungen erfolgen anhand der Veröffentlichungen der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien (BPjM), dem Bundesanzeiger sowie Sammlungen der Polizei wie der Datenbank Rechtsextremismus (DAREX).

5. Wurden seit dem Jahr 2017 auf extrem rechten Veranstaltungen indizierte Tonträger oder andere Medien zum Verkauf angeboten und wenn ja, wurden Verfahren gegen die Verkäufer eingeleitet und wie ist deren Stand (bitte einzeln nach Ort und Datum der Veranstaltung, Name des Verkaufstands und angebotenen Medien auflisten)?

Antwort:

Es wurde folgender Sachverhalt im Sinne der Frage registriert:

Datum Ort	Betreiber	Sachverhalt	Maßnahmen
01.07.2017 Gera	"Germania Versand"	Feststellen von CDs von - "Kraftschlag" - "Bound for Glory" - "Frank Renniecke" - "Werwolf" - "Hatelordz" - "H8Machine" - "Diggigent" - "Moiler" - "Weiße Wölfe" sowie - "Balladen des nationalen Widerstandes"	Ermittlungen wegen § 130 StGB, Strafbefehlsantrag rechtskräftig abgelehnt

6. Welche indizierten oder strafrechtlich relevanten Titel von extrem rechten Bands, die in Thüringen ansässig sind, sind der Landesregierung bekannt (bitte einzeln auflisten nach Band, Album, Teil A oder B der Liste für jugendgefährdende Medien, Nummer und Datum des Urteils)?

Antwort:

Es ist Folgendes bekannt:

Band/ Liedermacher	Album/Titel, Verlag	Listenteil BPJM AKTUELL	Bundesanzeiger (BAnz)/Beschluss
"Absurd"	"Asgardsrei", Nebeklang, Gera	A	BAnz Nr. 148 vom 30.09.2010
	"Asgardsrei" remastered Version, Totenkopf Propaganda	A	BAnz Allgemeiner Teil (AT) 31.10.2012
	"Blutgericht", Nebeklang, Gera	A	BAnz Nr. 113 vom 29.07.2011
	"Facta Loquuntur", W.T.C. Productions, Tangerhütte	B	BAnz Nr. 32 vom 27.02.2009
weiter "Absurd"	"Facta Loquuntur", (Re-Edition 2010), Hammer of Damnation, Sao Paulo/BR	B	BAnz AT 30.06.2014
	"Der fünfzehnjährige Krieg", Nebeklang Records, No Colour Records, Sorntzig	A	BAnz Nr. 198 vom 31.12.2008
	"Live & Raw in the North", unbekannt	A	BAnz AT 26.02.2016 Die Indizierung bezieht sich nicht auf das gleichnamige EP Album der Gruppe "Absurd" des Labels "Darker Than Black" (DTB 231, veröffentlicht am 21.12.2015).
	"Weltenfeind", W.T.C. Productions, Tangerhütte	B	BAnz Nr. 200 vom 31.12.2010
"Killuminati"	"Jetzt sind wir da", One People Struggle Records (OPOS Records)	A	BAnz AT 30.04.2015
"Radikahl"	"Skrewdriver Cottbus Germany 1991" (Sample-DVD), NS88Video Division, Richardson/ USA	B	BAnz Nr. 164 vom 31.08.2005

Band/ Liedermacher	Album/Titel, Verlag	Listenteil BPJM AKTUELL	Bundesanzeiger (BAnz)/Beschluss
	"Retter Deutschlands", Rock-o-Rama Records	B	LP und CD - BAnz AT 29.03.2018, AG Halle, Az.: 33 Gs 289/94, AG Winsen-Luhe, Az.: 7 Gs 113/98
	"Skinheads" (Sampler), Aryan Tape Service, Gent/B		BAnz Nr. 82 vom 29.04.1995
weiter "Radikahl"	"Wilde Horden", Panzerfaust Records, Newport Distribution Maple Shade/USA	B	Banz Nr. 63 vom 31.03.2004
	"Wir geben niemals auf", unbekannt		BAnz Nr. 226 vom 30.11.1999
	"Wir geben niemals auf" (Re-Edition), S.-H. Produktion GvB Produktion (Götz von Berlichingen-Produktion)	A	BAnz AT 31.05.2017
"Der M" (=Sleipnir- Projekt)	"3 für Deutschland", Front Records, Falkenhain	A	BAnz AT 30.09.2014 (Listenteil B) BAnz AT 30.12.2015 (Umtragung Listenteil A)
"Sleipnir"	"Auslese Teil 1", Wolfszeit	A	BAnz AT 21.12.2012
	"Europäischer Traum 2" ("Sturm- wehr" und "Sleipnir"), Front Records, Falkenhain	A	BAnz AT 30.06.2015
	"Mein bester Kamerad", Clockwork Records	B	BAnz Nr. 119 vom 30.06.2004, AG Ulm, Az.: 6 Ds 11 Js 498/98 - 6 AK 26/98
	"Das rechte Wort" ("Patriot 19/8 & Sleipnir", Lu-Wi Tonträgerproduktion	B	BAnz Nr. 163 vom 31.08.2004
	"Ein Teil von mir"	A	BAnz AT 28.06.2019
"Totenburg"	"Mit uns das Blut", Hammerbund Schoner, Gera	A	BAnz AT 28.09.2018
	"Pestpogrom", Nebelfee Langwerke	A	BAnz AT 28.02.2014
	"Weltmacht oder Niedergang", Donnerschlag Rex	A	BAnz AT 30.09.2014
"TreueOrden" (="Treue Orden")	"Blutzeugen", Gjallarhorn Klangschmiede	B	BAnz AT 31.01.2017
	"SA voran", Freivolk	B	BAnz AT 31.05.2012
"Unbeliebte Jungs"	"Kämpft mit uns", Front Records, Wurzten	A	BAnz Nr. 198 vom 31.12.2009
"N.A.Z.I." (="Nordic AntiZio- nistic Incorpora- tion")	"18 We fight for you", unbekannt	B	BAnz AT 31.01.2017
"Makss Damage" (MAK)	"2033", Reconquista Records	B	BAnz AT 28.09.2018
	"Sturmzeichen", unbekannt	B	BAnz AT 31.08.2012

7. Welche indizierten oder strafrechtlich relevanten Titel von extrem rechten Bands, die in Thüringen auftraten, sind der Landesregierung bekannt (bitte einzeln auflisten nach Band, Album, Teil A oder B der Liste für jugendgefährdende Medien, Nummer und Datum des Urteils)?

Antwort:

Es wird auf die Veröffentlichungen der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien verwiesen.

8. Beantragte die Landesregierung seit dem Jahr 2017 die Indizierung von Alben und oder einzelnen Titeln von Bands der extrem rechten Szene (bitte einzeln auflisten nach Band, Album, Teil A oder B der Liste für jugendgefährdende Medien, Nummer und Datum des Urteils)?

Antwort:

Das Album "Henkerszeit" der rechtsextremistischen Musikgruppe "Erschießungskommando" wurde der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien im Jahr 2019 unter anderem von einer Thüringer Dienststelle vorgelegt.

Im Zusammenhang mit dem Album entschied die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien:

"Internetangebot 'Henkerszeit' der Gruppe Erschießungskommando

Aufgrund der offensichtlich gegebenen Jugendgefährdung wurde ein auf dem sozialen Netzwerk vk.com verbreitetes Angebot im vereinfachten Verfahren indiziert, da das Angebot das Album 'Henkerszeit' der Gruppe Erschießungskommando enthält."\*

Eine Auflistung des Albums "Henkerszeit" in den Listenteilen A beziehungsweise B von BPJMAKTUELL ist noch nicht erfolgt.

Maier  
Minister

#### Endnote:

\* Vergleiche BPJMAKTUELL 4/2019, Seite 16, Entscheidungen und Verfahren im 3. Quartal 2019, <https://www.bundespruefstelle.de/blob/141916/31f41e0063ea0ba4e82e97baa98f5534/20194-entscheidungen-und-verfahren-im-3-quartal-2019-data.pdf>